



## Worum es geht

Bei der Tafel handelt es sich um den rechten Flügel eines dreiteiligen Epitaphs, das ursprünglich zum Schmuck einer heute nicht mehr bekannten Kirche oder Kapelle mit der Grablege der Thurgauer Familie diente. Dargestellt sind die vier Söhne des Hans von Anwyl, ihre Mutter Barbara von Stain und die Gemahlin des ältesten Sohns Fritz Jacob, Anna von Klingenberg. Nur die Porträts der beiden zuletzt Genannten entstanden nach dem Leben, die übrigen sind, wie die Todesvermerke auf der Inschrift bezeugen, posthum. Der linke Flügel mit den Bildnissen des Vaters und seiner sechs Töchter sowie das zugehörige Mittelbild haben sich nicht erhalten. [EW]

Titel	Epitaph der Familie von Anwyl
Inventarnummer	L 23
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Martin Schaffner</u> (Künstler / Künstlerin): * 1477 – † 09. Aug. 1546 Ulm
Datierung	1514
Technik	Mischtechnik
Material	Fichtenholz
Maße	Höhe: 69,50cm / Breite: 183,50cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Deutsche Malerei vor 1800</u>
Standort	<u>ausgestellt</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Überstellung 1902

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)